



Deutsche Industriebank

Düsseldorf und Berlin

**Prospekt nach § 38 BörsZulV
über die Zulassung von Schuldverschreibungen zum amtlichen Markt**

Betrag	Art/Gattung	ISIN-Code	Zinstermin	Zinslauf- beginn	1. Zins- fälligkeit	Fälligkeit
Euro 25.000.000,--	3,00 – 3,50% Inhaberschuldverschreibungen von 2005 Reihe 122 mit Schuldnerkündigungsrecht	DE0002731221	01.03. gjz.	01.03.2005	01.03.2006	01.03.2010

an der Börse Düsseldorf

Der Vorstand hat die Ausgabe vorstehender Emissionen beschlossen.

Die Emissionen sind in einer oder mehreren Sammelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt/Main, hinterlegt worden sind.

Ein Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden besteht nicht; kleinste handelbare Stückelung Euro 1.000,--.

Verzinsung:

vom 01. März 2005 bis 28. Februar 2007 (einschließlich) mit jährlich 3,00 %

vom 01. März 2007 bis 28. Februar 2010 (einschließlich) mit jährlich 3,50 %

Die Emittentin ist berechtigt, die Inhaberschuldverschreibungen Reihe 122 am 21. Februar 2007 mit Wirkung zum 01. März 2007 insgesamt zum Nennwert zu kündigen.

Die Verzinsung der Emission endet mit Ablauf des der Fälligkeit vorhergehenden Tages, das gilt auch dann, wenn die Leistung nach § 193 BGB bewirkt wird.

Die Rückzahlung erfolgt bei Fälligkeit zum Nennwert.

Die Einlösung der fälligen Zinsen, Kapitalrückzahlungen sowie sonstige die Emissionen betreffenden Maßnahmen werden durch die Clearstream Banking AG bzw. die depotführenden Kreditinstitute vorgenommen.

Nach derzeit geltendem Recht wird in Deutschland auf die Einkünfte aus Wertpapieren Zinsabschlagsteuer erhoben. Auf diese Steuer ist weiterhin ein Solidaritätszuschlag zu zahlen. Diese Abgaben werden nicht von der IKB Deutsche Industriebank AG übernommen.

Die Emissionserlöse werden im Rahmen der Geschäftszwecke der Emittentin verwendet.

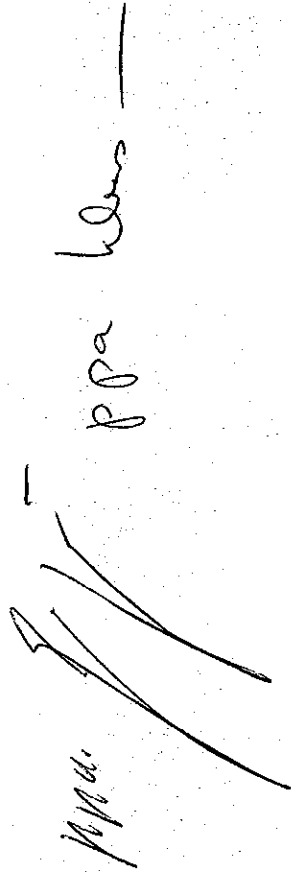
Der letzte veröffentlichte Jahresabschluss zum 31. März 2004 steht dem Publikum am Sitz der Bank in Düsseldorf und Berlin zur Einsicht und Ausgabe zur Verfügung.

Es gilt deutsches Recht, Erfüllungsort für alle Leistungen aus den Wertpapieren der Bank ist Frankfurt/Main, Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Die Zulassungsstelle der Börse Düsseldorf hat die vorgenannten Schuldverschreibungen zum amtlichen Markt zugelassen.

Düsseldorf und Berlin, im April 2005

IKB Deutsche Industriebank AG

 P. Pa. K.



Deutsche Industriebank

Düsseldorf und Berlin

**Prospekt nach § 38 BörsZuIV
über die Zulassung von Schuldverschreibungen zum amtlichen Markt**

Betrag	Art/Gattung	ISIN-Code	Zinstermin	Zinslauf- beginn	1. Zins- fälligkeit	Fälligkeit
Euro 25.000.000,--	3,00 – 3,50% Inhaberschuldverschreibungen von 2005 Reihe 122 mit Schuldnerkündigungsrecht	DE0002731221	01.03. gzj.	01.03.2005	01.03.2006	01.03.2010

an der Börse Düsseldorf

Der Vorstand hat die Ausgabe vorstehender Emissionen beschlossen.

Die Emissionen sind in einer oder mehreren Sammelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt/Main, hinterlegt worden sind.

Ein Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden besteht nicht; kleinste handelbare Stückelung Euro 1.000,--.

Verzinsung:

vom 01. März 2005 bis 28. Februar 2007 (einschließlich) mit jährlich 3,00 %
vom 01. März 2007 bis 28. Februar 2010 (einschließlich) mit jährlich 3,50 %

Die Emittentin ist berechtigt, die Inhaberschuldverschreibungen Reihe 122 am 21. Februar 2007 mit Wirkung zum 01. März 2007 insgesamt zum Nennwert zu kündigen.

Die Verzinsung der Emission endet mit Ablauf des der Fälligkeit vorhergehenden Tages, das gilt auch dann, wenn die Leistung nach § 193 BGB bewirkt wird.

Die Rückzahlung erfolgt bei Fälligkeit zum Nennwert.

Die Einlösung der fälligen Zinsen, Kapitalrückzahlungen sowie sonstige die Emissionen betreffenden Maßnahmen werden durch die Clearstream Banking AG bzw. die depotführenden Kreditinstitute vorgenommen.

Nach derzeit geltendem Recht wird in Deutschland auf die Einkünfte aus Wertpapieren Zinsabschlagsteuer erhoben. Auf diese Steuer ist weiterhin ein Solidaritätszuschlag zu zahlen. Diese Abgaben werden nicht von der IKB Deutsche Industriebank AG übernommen.

Die Emissionserlöse werden im Rahmen der Geschäftszwecke der Emittentin verwendet.

Der letzte veröffentlichte Jahresabschluss zum 31. März 2004 steht dem Publikum am Sitz der Bank in Düsseldorf und Berlin zur Einsicht und Ausgabe zur Verfügung.

Es gilt deutsches Recht, Erfüllungsort für alle Leistungen aus den Wertpapieren der Bank ist Frankfurt/Main, Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Die Zulassungsstelle der Börse Düsseldorf hat die vorgenannten Schuldverschreibungen zum amtlichen Markt zugelassen.

Düsseldorf und Berlin, im April 2005

IKB Deutsche Industriebank AG